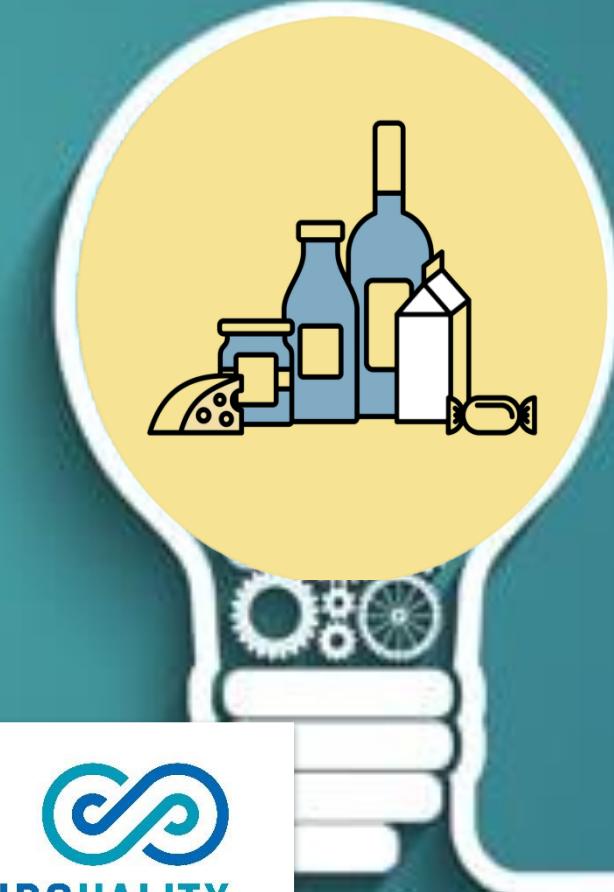


NACHHALTIGE VERPACKUNGSLÖSUNGEN FÜR DIE LEBENSMITTELWIRTSCHAFT

23. September 2021
14.00 – 16.00 Uhr

Online Workshop



14.00 Uhr Begrüßung

Food-Processing Initiative e.V. (FPI)

Norbert Reichl, Geschäftsführer



**14-15 Uhr Nachhaltige Verpackungen in der Ernährungswirtschaft –
ein neues Bewertungstool schafft Transparenz und Fokussierung**

*Henning H. Sittel, Ressourceneffizienz-Berater,
Effizienz-Agentur NRW*

Zirkulär Denken und Wirtschaften | Konsortium Lippe zirkulär

Birgit Essling, Leitung Geschäftsstelle Lippe zirkulär



Recyclinggerechte Verpackung – Kunststoffsteuer

Wohin geht der Weg?

Michael Beck, Head of R&D, Wentus GmbH



CirQuality OWL - die Zukunft wird zirkulär

Ariane Rieger, Projektmanagerin, FPI e.V.

16.00Uhr Ende

- ✓ *Wir wollen Raum für Dialog schaffen. Ihre Beteiligung ist uns wichtig.*
- ✓ *Ihre Fragen und Anregungen:*
 - *Nach den Vorträgen stellen.*
 - *Bitte Hand heben oder in den Chat schreiben.*
- ✓ *Während der Vorträge und wenn Sie keine Fragen haben, stellen Sie bitte Ihr Mikrophon stumm.*
- ✓ *Aufzeichnung der Sitzung.*
- ✓ *Die Präsentationen werden Ihnen im Nachgang zur Verfügung gestellt.*



- Innovationen für die Lebensmittelwirtschaft
- Ihr Zugang zu Wissen und zu einem einmaligen regionalen, nationalen und internationalen Expertennetzwerk
- Mehr als 20 Jahren Erfahrung mit Innovations- und Kooperationsprojekten
- Individuelle und exklusive Projektbegleitung und Qualifizierungsangebote
- Innovationsprozesse realisieren - mit und ohne Fördermittel

www.foodprocessing.de

<https://www.linkedin.com/company/food-processing-initiative-e.-v.>

Warum zirkuläre Wertschöpfung?



Bild von Anrita1705 auf Pixabay



Bild von clareich auf Pixabay



Bild von Elf-Moondance auf Pixabay



Bild von Michal Jarmoluk auf Pixabay

Ressourcenverknappung – Volatile Rohstoffpreise - Bevölkerungswachstum –

Versorgungssicherheit – Verpackungsberge – Klimawandel -

Forderungen aus Gesellschaft und Politik



Bild von adege auf Pixabay



Quelle: www.fridaysforfuture.de

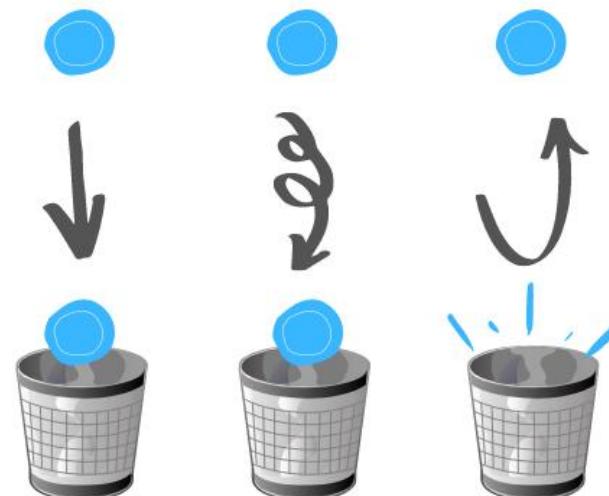


Von der Linearen zur Zirkulären Wertschöpfung

Bei dem zirkulären Wirtschaften geht es im Gegensatz zur linearen oder recycling Wirtschaft vor allem darum:

- Prozesse neu denken
- Produktnutzungsdauer verlängern, Roh- und Werkstoffe lange im Kreislauf halten
- Roh- und Werkstoffe zu neuen „Wertstoffen“ machen

Lineare Wirtschaft Recycling Wirtschaft Zirkuläre Wirtschaft





„ Wir haben uns mit CirQuality OWL zum Ziel gesetzt, konkrete Handlungskorridore in Produktion, Handel und Anwendung zu entwickeln, so dass zirkuläre Ideen erprobt und in Lösungen umgesetzt werden können!“

www.cirquality-owl.de



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Team CirQuality OWL im FPI e.V.



Norbert Reichl

Kontakt:

Food-Processing Initiative e.V.
Ritterstr. 19
33602 Bielefeld
Telefon +49 521 986400
Norbert.Reichl@foodprocessing.de



Beate Kolkmann

Kontakt:

Food-Processing Initiative e.V.
Ritterstr. 19
33602 Bielefeld
Telefon +49 160 7452381
Beate.Kolkmann@foodprocessing.de



Ariane Rieger

Kontakt:

Food-Processing Initiative e.V.
Ritterstr. 19
33602 Bielefeld
Telefon +49 521 9864060
Ariane.Rieger@foodprocessing.de

14.00 Uhr Begrüßung

Food-Processing Initiative e.V. (FPI)

Norbert Reichl, Geschäftsführer



14-15 Uhr Nachhaltige Verpackungen in der Ernährungswirtschaft –
ein neues Bewertungstool schafft Transparenz und Fokussierung

*Henning H. Sittel, Ressourceneffizienz-Berater,
Effizienz-Agentur NRW*

Zirkulär Denken und Wirtschaften | Konsortium Lippe zirkulär

Birgit Essling, Leitung Geschäftsstelle Lippe zirkulär



Recyclinggerechte Verpackung – Kunststoffsteuer

Wohin geht der Weg?

Michael Beck, Head of R&D, Wentus GmbH



CirQuality OWL - die Zukunft wird zirkulär

Ariane Rieger, Projektmanagerin, FPI e.V.

16.00Uhr Ende



CirQuality OWL - die Zukunft wird zirkulär

Ariane Rieger, Projektmanagerin, FPI e.V.

Wir unterstützen die Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft

- Durchführung von Informationsveranstaltungen, um Best-Practice Beispiele aufzuzeigen, Impulse zu setzen und den Dialog zu starten
- Durchführung eines Circular Economy Erst-Check für die Lebensmittelwirtschaft (Produzenten und Ausrüster)
- Möglichkeit der individuellen Unternehmensworkshops
- Dialogrunden: branchenbezogen/branchenübergreifend
- Begleitung von Entwicklungsprojekten
- ...

CIRCULAR ECONOMY – ERST CHECK

Der Erst-Check beinhaltet Fragestellungen zu den Themenbereichen:

- Organisationsaspekte,
- Produktentwicklung und –kennzeichnung,
- Herstellung (Prozess),
- Lieferketten,
- Produkteigenschaften für den Endverbraucher,
- Neue Geschäftsmodelle und wirtschaftliche Vorteile

Der Circular Economy - Erst-Check richtet sich an Unternehmen der verarbeitenden Lebensmittelwirtschaft und deren Ausrüster und Zuliefererindustrien.

Kommen Sie gerne auf uns zu und vereinbaren einen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

FPI e.V. & FH Bielefeld/ITES

**Circular Economy – Erst-Check für die verarbeitende Lebensmittelwirtschaft
Produktentwicklung und –kennzeichnung**

1. Haben Sie einen gesellschaftlichen und/oder ökologischen Anspruch an Ihr Produkt?
Wenn ja, was und wie setzen Sie dies um? (u.a. Kunden-Kommunikation)

Ja nein

2. Wissen Sie in welchen Phasen schwerpunktmäßig die Umweltfolgen und sozialen Auswirkungen Ihres Produktes auftreten?
Bitte Ankreuzen:

Beschaffung
 Logistik
 Produktion
 Entwicklung
 Nutzung
 End-of-Life
 Sonstiges:

3. Berücksichtigen Sie in der Entwicklungsphase (z.B. Rezeptur) die Auswahl der Rohstoffe-, und Materialien?
a. Regionalität ja nein
b. Nutzung von Nebenströme/Reststoffe ja nein
c. Bioprodukte ja nein
d. Sonstiges: ja nein

4. Berücksichtigen Sie auch bei der Verpackung ökologische Aspekte (Primär- und Sekundärverpackung)?
a. Recycelbar ja nein
b. Biologisch abbaubar ja nein
c. Aus erneuerbaren Materialien oder aus Sekundärquellen ja nein
d. Materialreduzierung ja nein
e. Sonstiges: ja nein

5. Haben Sie bereits eine Lebenszyklusanalyse (from farm to fork; LCA = Life Cycle Assessment) für Ihre Produkte vorgenommen oder recherchiert, ob solche für Ihre Produkte bereits existieren?
 Ja nein in Planung

Erstellung des Circular Economy – Erst-Check erfolgte in Anlehnung an Moveco.

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).
2014-2020 Förderung der Europäischen Union in Verbindung mit dem Land Nordrhein-Westfalen
EUROPA-LEADER Förderung der Europäischen Union für regionale Entwicklung

Impulse aus den Workshops

„Unsere zukünftige Aufgabe ist es, immer mehr Stoffe, Komponenten und Baugruppen für den endlosen Einsatz zu konzipieren. Auch mit scheinbar kleinen Veränderungen kann man viel erreichen. Gerade KMU können sehr flexibel reagieren und damit Ressourcen effizienter nutzen.“



„Erst wenn überschüssige Fraktionen aus der Agrarverarbeitung als gleichwertige Rohstoffe in die Sekundärverwertung gehen, fängt zirkuläres Handeln in der Lebensmittelverarbeitung an.“



„Die Bewertung der Nachhaltigkeit von Verpackungen benötigt eine ganzheitliche Betrachtungsweise, um die Zielsetzungen der Ressourcenschonung und Zirkularität auch real zu erreichen.“

Mit CirQuality OWL setzen wir in den kommenden Jahren die folgenden Ziele um:

zW entdecken
Darstellung, Verbreitung und Diskussion des zW-Ansatzes in der Region

Regionales Capacity Building
Aufbau eines Wissens- und Erfahrungspools, Ausbau des zW-Kompetenznetzwerkes in OWL

Akteure qualifizieren
Qualifizierung von Akteuren in den Unternehmen für die neuen Möglichkeiten

Regionale Identität ausbauen
Entwicklung einer regionalen Strategie für die Chancen der zW

Akteure strategisch unterstützen
Weiterentwicklung für OWL mittels Studien und Forschungsarbeiten

Ergebnisse transferieren
Regionaler und überregionaler Austausch und Transfer von Ergebnissen



Das Konsortium (v.l.): Norbert Reichl (FPI), Klaus Meyer (EI OWL), Uwe Borchers (ZIG OWL), Almut Rademacher (owl mb), Friederike David (VDI OWL), Prof. Eva Schwenzeier-Hellkamp (FH Bielefeld); Ulrike Künemann (InnoZent OWL)

Im September 2019 ist das 3-jährige Projekt gestartet.

www.cirqualityowl.de

vielen Dank!

